

das Deutsche Reich. Auch um die Schulen kümmert sich der Kaiser. Er wünscht, daß alle Kinder mit der vaterländischen Geschichte bekannt seien; sie sollen namentlich die Heldentaten der Befreiungskriege und die großen Werke des Kaisers Wilhelm I. kennen lernen. Unser Kaiser ist sehr fleißig. Täglich besichtigt er die Soldaten, dann berichten ihm die Minister, wie es im Lande geht, hierauf beantwortet er Briefe und Gesuche. Zur Erholung geht er gern auf die Jagd. Gott segne, beschütze und erhalte unsern Kaiser!

**5. Die Kaiserin.** (Bild Seite 6.) Am 27. Februar 1881 hat sich unser Kaiser vermählt. Seine Gemahlin, unsere Kaiserin, heißt Auguste Viktoria. Am 22. Oktober 1858 wurde sie in Dolzig, einem Dorfe in Brandenburg, geboren. Sie ist die Tochter des Herzogs von Schleswig-Holstein. Ihre Jugendjahre verlebte die Kaiserin auf dem Schlosse zu Primkenau in Schlesien. Die kleine Prinzessin war der Liebling der Leute, denn sie war bescheiden und gutherzig. — Unsere Kaiserin ist eine gute, mildtätige Frau. Wohin sie kommt, besucht sie die Kranken- und Waisenhäuser, und gern hilft sie den Notleidenden.

**6. Die kaiserlichen Kinder.** Unser Kaiserpaar hat 6 Söhne und eine Tochter. Der älteste Sohn heißt Kronprinz Wilhelm und ist am 6. Mai 1882 geboren. Er ist — Jahre alt. Seit dem 6. Juni 1905 ist er mit der Prinzessin Cäcilie von Mecklenburg-Schwerin vermählt, die ihren Geburtstag am 20. September hat. Die anderen Prinzen heißen: Citel-Friedrich, Adalbert, August Wilhelm, Oskar und Joachim; sie sind sämtlich schon stattliche Offiziere. Die Prinzessin Viktoria Luise ist mit dem Prinzen Ernst August von Großbritannien und Irland, Herzog von Braunschweig und Lüneburg, verlobt.